Film de la Croix-Rouge

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **44 (1936)**

Heft 12

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1. Dezember 1936 | Nr. 12 | 1er décembre 1936
44. Jahrgang | 44e année

DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Monatsschrift des Schweizerischen Roten Kreuzes
REVUE MENSUELLE DE LA CROIX-ROUGE SUISSE

Inhaltsverzeichnis — Sommaire

	Pag.
Konferenz der Präsidenten der Zweigvereine des Schweiz. Roten Kreuzes	273
Film de la Croix-Rouge	273
Das Internationale Rotkreuzkomitee in Genf	274
A propos de la visibilité du signe de la Croix-Rouge	275
Wann ist der elektrische Strom am gefährlichsten?	277
Rücktritt des Rotkreuzchefarztes und Ersatzwahl	278
Aus den Sektionen:	
Vom Emmentalischen Roten Kreuz	278
Ueber rationelle Ernährung im Wechsel der Jahreszeiten	280
Neue eiserne Bettstellen	285
La respiration artificielle et les électrocutés	287
Was ist Epilepsie?	293
Pro Juventute	293
Schweizerischer Samariterbund: Alliance suisse des Samaritains:	
Hilfslehrerkurse pro 1937	294
Cours de moniteurs samaritains en 1937	295
Hilfslehrerkurs in Aarau	295
An die Vereinsvorstände	295
Wenn — A nos abonnés	296

Konferenz der Präsidenten der Zweigvereine des Schweiz. Roten Kreuzes.

In Bern fand am 22. November letzthin eine Konferenz der Zweigvereinspräsidenten statt, gemeinsam mit der Direktion des Schweizerischen Roten Kreuzes. Sie war besucht von 42 Zweigvereinen mit 50 Delegierten. Vormittags konnten die Teilnehmer der Vorführung eines zu Propagandazwecken ausgearbeiteten *Filmes* beiwohnen, der allgemein Zustimmung fand. In der Nachmittagssitzung wurde den vom Zentralsekretär im Verein mit der Propagandakommission ausgearbeiteten Vorschlägen zugestimmt, die eine bessere Organisation der Zweigvereine bezwecken. — Es wurden auch die Vorkehren besprochen, die anlässlich der Mitgliederwerbung in den drei ersten Monaten des kommenden Jahres in der ganzen Schweiz einsetzen sollen. Es sind dazu über 400 Filmvorträge vorgesehen. — Ausführlichere Mitteilungen über die Verhandlungen werden in nächster Nummer zu lesen sein.

Die Redaktion.

Film de la Croix-Rouge.

Ainsi que cela avait été décidé à l'assemblée d'Interlaken l'été dernier, les représentants des 56 sections de la Croix-Rouge suisse ont été convoqués pour le dimanche 22 novembre à Berne, afin de leur faire voir le *film de la Croix-Rouge*

établi par les soins de la Commission de propagande, puis aussi pour discuter de la campagne de propagande prévue pour l'hiver 1936/1937.

Quarante-deux sections s'étaient fait représenter, et presque tous les membres de la Direction assistèrent à cette réunion. La présentation du film a fait la meilleure impression; il est très complet, intéressant, varié et même impressionnant dans certaines de ses parties. Le film passe en revue les activités les plus importantes de notre Croix-Rouge nationale. Il pourra être mis en circulation — avec opérateurs — dès le milieu de janvier 1937, et est destiné à favoriser le recrutement de membres à nos sections.

Les conférences doivent être fixées dès que possible, et les présidents des sections auront à organiser les soirées dans leur rayon d'activité. Les comités locaux seront renseignés sur les détails de cette propagande par le film, et recevront prochainement des indications détaillées qui leur seront fournies par le Secrétariat général.

Qu'on veuille bien s'adresser aux présidents des sections pour organiser des séries de conférences avec présentation du film dans toutes les régions du pays. Ne manquez pas de profiter de cette propagande, afin de recruter de nouveaux membres à vos sections et d'intéresser toute la population à notre Croix-Rouge nationale et à ses activités si bien représentées sur le film qui va faire son tour de Suisse! *La rédaction.*

Das Internationale Rotkreuzkomitee in Genf

hat an die Behörden von Madrid, Barcelona, Bilbao, Santander, Malaga und Salamanca einen Aufruf gerichtet, in welchem insbesondere erklärt wird, dass es angesichts der tiefen Erschütterung, welche das tragische Schicksal der Tausenden von Gefangenen in Spanien in der ganzen Welt hervorgerufen hat, seine Pflicht sei, sich mit aller Entschiedenheit gegen die herrschenden Zustände auszusprechen und zu erklären:

1. dass die Festnahme von Geiseln mit den Kriegsmethoden eines zivilisierten Staates unvereinbar sei;

2. dass angesichts der Tatsache, dass zahlreiche Nichtmitkämpfende von den kriegführenden Behörden praktisch den Geiseln gleichgestellt werden, da sie denjenigen, die sie gefangen halten, als solche dienen, das Internationale Rotkreuzkomitee es als seine Pflicht erachtet, zu erklären, dass bei den Kriegshandlungen, welche die interessierten Parteien unter dem Eindruck des Kampfes sowohl in einem Bürgerkrieg als in einem internationalen Krieg vornehmen, den folgenden Kategorien der Zivilbevölkerung das Maximum an Freiheit und besonders das Recht der freien Abreise zugesichert werden müsse:

a) den Frauen, Kindern, Greisen und Kranken;

b) den Personen, denen man keine politische Tätigkeit vorwerfen kann und im besonderen Falle des gegenwärtigen spanischen Konfliktes den Geistlichen und den früheren Soldaten;

c) den Aerzten und dem Sanitätspersonal, insofern ihre gegenwärtige Tätigkeit unter die Genfer Konvention fällt;

3. schliesslich stellt das Internationale Rotkreuzkomitee fest, dass die drei ge-